

# Gegen die imperialistische deutsche Leitkultur!

Nie wieder Faschismus

Nie wieder deutsche Leitkultur!

## Kinderhymne

Anmut sparet nicht noch Mühe  
Leidenschaft nicht noch Verstand  
Daß ein gutes Deutschland blühe  
Wie ein andres gutes Land.

Daß die Völker nicht erbleichen  
Wie vor einer Räuberin  
Sondern ihre Hände reichen  
Uns wie andern Völkern hin.

Und nicht über und nicht unter  
Andern Völkern wolln wir sein  
Von der See bis zu den Alpen  
Von der Oder bis zum Rhein.

Und weil wir dies Land verbessern  
Lieben und beschirmen wir's  
Und das liebste mag's uns scheinen  
So wie andern Völkern theirs.

*Bertolt Brecht (1950)*

Friedrich Merz, CDU, 2000:

*„Wir müssen Maßstäbe der Integration aufstellen“.* Zuwanderer, so Merz weiter, müssten nicht nur die deutsche Sprache beherrschen und die Gesetze einhalten, sondern auch die deutsche Kultur und Geschichte annehmen.

*„Was soll das Gerede um die Leitkultur? Ist es etwa deutsche Leitkultur Fremde zu jagen, Synagogen anzuzünden, Obdachlose zu töten?“*

Paul Spiegel, Zentralrat der Juden in  
Deutschland am 9.11.2000

# Willkür statt Recht

Aus der Präambel des bay. „Integrationsgesetzes“

*„...Das lange geschichtliche Ringen unserer Nation und unseres ganzen Kontinents um Einheit, Frieden und Freiheit verpflichtet auf das errungene gesamteuropäische Erbe und das Ziel eines gemeinsamen europäischen Weges. Diese identitätsbildende Prägung unseres Landes (**Leitkultur**) im Rahmen der verfassungsmäßigen Ordnung zu wahren und zu schützen ist Zweck dieses Gesetzes.“*

## Artikel 1

*Es ist Ziel dieses Gesetz, diesen Menschen für die Zeit ihres Aufenthalts Hilfe und Unterstützung anzubieten, um ihnen das Leben in dem ihnen zunächst fremden und unbekanntem Land zu erleichtern (Integrationsförderung), sie aber zugleich auf die im Rahmen ihres Gastrechts unabdingbare Achtung der Leitkultur zu verpflichten und dazu eigene Integrationsanstrengungen abzuverlangen (Integrationspflicht)*

- *„Die Regelung ist dabei - schon um nicht diskriminierend zu sein - nicht auf Ausländer oder Migranten beschränkt. Auch wer als Einheimischer durch entsprechendes Verhalten auffällt, kann daher zu einer entsprechenden Belehrung vorgeladen werden. Auch bei ihm besteht in diesem Falle ja im Zweifel Integrationsbedarf hinsichtlich der geltenden Rechts- und Werteordnung“ (aus der Begründung zum Artikel 13 des Bay. Integrationsgesetzes)*

„Die Regelungen dieses Gesetzes über die Integrationsförderung gelten entsprechend für Deutsche, die in besonderer Weise integrationsbedürftig sind und

*1. außerhalb der heutigen Grenzen der Bundesrepublik Deutschlands geboren und nach 1955 in das heutige Gebiet der BRD zugewandert sind oder*

*2. zumindest einen Eltern- oder Großelternanteil haben, der die Bedingungen der Nr. 1 erfüllt“*

(Bayerisches Integrationsgesetz, Art. 2)



- *Jeder einzelne ist daher zur Wahrung des Rechts und zur Loyalität gegenüber Volk und Verfassung, Staat und Gesetzen verpflichtet“ (aus der Präambel)*
- *„Die deutsche Staatsbürgerschaft verpflichtet zur ungeteilten Loyalität zu Deutschland. Man kann nicht Diener zweier Herren sein.“ (Beschluss des CSU-Parteivorstands 9./10.9.2016)*
- *„Deutsche Staatsbürgerschaft muss ein Bekenntnis sein... Wer Deutscher werden will, soll das nicht nur auf dem Papier, sondern auch mit dem Herzen werden.“ (Grundsatzprogramm der CSU 2016 „Die Ordnung“)*

- *„Reichsbürger ist nur der Staatsangehörige deutschen oder artverwandten Blutes, **der durch sein Verhalten beweist, daß er gewillt ist, in Treue dem Deutschen Volk und Reich zu dienen**“.*
- *„Der Reichsbürger ist der alleinige Träger der vollen politischen Rechte nach Maßgabe des Gesetzes.“*

(Nürnberger Rassengesetze 1935)

*„Bei der Bundestagswahl 2017 wird sich zeigen: Geht es in Deutschland weiter aufwärts mit einer unionsgeführten Bundesregierung für Wohlstand, Sicherheit und klare Werte? Oder gibt es mit einer rot-rot-grünen Front einen Linksrutsch zu Steuererhöhungen, zu einer Politik gegen Familien, gegen die hart arbeitenden Menschen und gegen unsere Leitkultur? Wir sagen ganz klar: Linksbündnis verhindern – Damit Deutschland Deutschland bleibt!“*

(CSU-Generalsekretär Scheuer in der Einladung zum CSU Parteitag im Herbst 2016)

# Eine Bayerische Angelegenheit?

*„Wir haben dafür gesorgt, dass wieder Ordnung einkehrt“* (aus dem Leitantrag der CSU zum Parteitag)

*„Bei der Lösung der Flüchtlingskrise und bei der Integration wird die CSU weiter der Taktgeber Deutschlands bleiben.“* (CSU-Vorstandsbeschluss 9./10.9.2016)

*„Leitkultur ist das Gegenteil von Multikulti. Es ist eine Selbstverständlichkeit, dass sich jeder, der zu uns kommt, daran zu halten hat... Deshalb muss unsere Leitkultur in der Bayerischen Verfassung verankert werden. Darüber soll die bayerische Bevölkerung abstimmen.“ (CSU-Vorstandsbeschluss 9./10.9.2016)*

Die Folge des bayerischen Taktgebens:  
„Wir sind nicht Burka“ (Innenminister de  
Maizière) - eine Leitkultur für Deutschland  
(1.5.2017)

Ein nicht zu übersehender Unterschied:

*„Kann eine Leitkultur vorgeschrieben werden? Ist sie verbindlich? Nein. Wie der Name Kultur schon sagt, es geht hier nicht um vorgeschriebene Regeln. Die Leitkultur prägt und soll prägen. Sie kann und soll vermittelt werden“*

Aus These 1:

*„Wir sagen unseren Namen. Wir geben uns zur Begrüßung die Hand. Bei Demonstrationen haben wir ein Vermummungsverbot. ... Wir zeigen unser Gesicht. Wir sind nicht Burka.“*



